



Donnerstag, 28. Januar 2021, 14:00 – 18:15 Uhr

Presseinformation – Kurzfassung

Der bytes4diabetes-Award – ausgezeichnete innovative Digital-Projekte

Verleihung anlässlich des DiaTec 2021 in Berlin

Fünf wegweisende Digital-Projekte sind am 28. Januar 2021 im Rahmen des Technologie-Fachkongresses DiaTec in Berlin mit den bytes4diabetes-Awards 2021 ausgezeichnet worden. Zum zweiten Mal ausgeschrieben hatte den Award die BERLIN-CHEMIE AG gemeinsam mit führenden Diabetesexperten, um den Digitalisierungsprozess in der Diabetologie weiter voranzutreiben und den konstruktiven Austausch zwischen den Akteuren zu fördern.

Alle Informationen auch unter www.bytes4diabetes.de.

1. Platz: meala – Kohlenhydratschätzung leicht gemacht

Kohlenhydrate richtig schätzen ist für Menschen mit Diabetes essenziell, denn jede Mahlzeit hat Auswirkungen auf den Blutzuckerspiegel. Genau hier setzt die App *meala* an: In der App können Mahlzeiten einschließlich aller diabetesrelevanten Daten gespeichert und einfach wiedergefunden werden, wenn sie erneut zubereitet beziehungsweise im Restaurant bestellt werden. Der Datenpool wächst kontinuierlich, da andere User*innen bei einem Restaurantbesuch ebenfalls Daten eintragen können. Aufgrund der Corona-Pandemie rückten in den vergangenen Monaten selbst zubereitete Speisen stärker in den Fokus der App.

2. Platz: iFoot – smarte Prävention des diabetischen Fußsyndroms

Das Diabetische Fußsyndrom ist eine Komplikation des Diabetes mellitus, die im Praxisalltag besondere Beachtung verdient. Denn es stellt die Betroffenen und Behandelnden vor die Herausforderung, wann eine Therapie rechtzeitig einzuleiten und durchzuführen ist. *iFoot* misst mit Sensoren in einem smarten Fußverband Druck, Temperatur und Feuchtigkeit am Fuß. Die Datenübertragung erfolgt per App. So können Komplikationen frühzeitig entdeckt oder sogar vorgebeugt und sowohl die behandelnden Praxen als auch die Patienten*innen in der Therapie unterstützt werden.

3. Platz: GlucoTab – optimiertes Blutzuckermanagement auf Station

GlucoTab ist ein mobiles Decision-Support-System und schließt die therapeutische Lücke zur Verbesserung des Blutzuckermanagements in stationären Einrichtungen wie Krankenhäusern und Pflegeheimen ohne Diabetesschwerpunkt: Zum einen erhalten Ärzte*innen automatisch Vorschläge für die initiale Dosisfindung und die tägliche Therapieanpassung. Zum anderen unterstützt die Software das Pflegepersonal bei der Wahl der individualisierten Insulindosierung.



Donnerstag, 28. Januar 2021, 14:00 – 18:15 Uhr

Sonderpreis: Fit in Gesundheitsfragen – Diabetesprävention auf dem Stundenplan

Um die Prävention des Diabetes Typ 2 verstärkt in die Lehrpläne zu bringen, stellt das Projekt *Fit in Gesundheitsfragen* allgemeinbildenden Schulen kostenlose Unterrichtsmaterialien wie klassische Arbeitsblätter, aber auch Videos und interaktive Elemente zur Verfügung und bietet Online-Lehrerfortbildungen an. So kann das Gesundheitswissen in Sachen Diabetes mellitus und dessen Prävention deutschlandweit gesteigert werden.

Publikumspreis: eye2you – Augenerkrankungen per App erkennen

Mit der App *eye2you* können Hausärzte*innen und Diabetologen*innen einen einfachen Check-up der Netzhaut durchführen: Mit einem handelsüblichen mobilen Funduskop, einem Smartphone und der *eye2you*-App. Eine Künstliche Intelligenz analysiert die Bilder und liefert schließlich einen Befundvorschlag. Der Vergleich zu vorherigen Check-ups erlaubt das frühere Erkennen von Veränderungsansätzen. Die Datenspeicherung erfolgt lokal auf dem Smartphone.

Insgesamt sind zahlreiche Bewerbungen um den bytes4diabetes-Award 2021 von Start-ups, Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Universitäten und Diabeteszentren eingereicht worden. „Wir haben auch diesmal wieder sehr viele interessante Projekte und innovative Ideen gesehen“, betont Dr. Claudia Abel, Jurymitglied und Vorstand der BERLIN-CHEMIE AG. „Die digitale Diabetestherapie soll sich weiter zum Standard etablieren. Um Projekte zu finden und zu fördern, die dabei helfen, die Versorgung von Menschen mit Diabetes in Deutschland zu verbessern und deren Angehörige zu unterstützen, wird die BERLIN-CHEMIE AG den bytes4diabetes-Award auch in diesem Jahr erneut ausschreiben.“

Zeichen mit Leerzeichen: 4.079

Herausgeber:

BERLIN-CHEMIE AG
Glienicker Weg 125
12489 Berlin
www.berlin-chemie.de

Kontakt:

signum [pr GmbH
Julia Scheer
Im Mediapark 6c
50670 Köln
Tel.: 0221 569 104-13
Fax: 0221 569 104-29
j.scheer@signumpr.de



Donnerstag, 28. Januar 2021, 14:00 – 18:15 Uhr

Über die BERLIN-CHEMIE / Menarini Group

Die BERLIN-CHEMIE ist ein internationales forschendes Pharmaunternehmen und hat ihren Hauptsitz in Berlin, Deutschland. Das Unternehmen unterhält Niederlassungen in über 25 Ländern in Europa und Asien. Im Jahr 2019 beschäftigte die BERLIN-CHEMIE weltweit rund 5.000 Mitarbeiter und erzielte einen Umsatz von 1,5 Mrd. €.

Seit 1992 gehört BERLIN-CHEMIE zur italienischen Menarini Group, ein führendes globales Pharma- und Diagnostikunternehmen in Familienbesitz mit einer Präsenz in über 100 Ländern. Die globale Reichweite des Konzerns erstreckt sich über Europa, Mittelamerika, Afrika, den Nahen Osten und Asien und erwirtschaftet einen Jahresumsatz von über 3,8 Mrd. €.

Seit über 125 Jahren investiert Menarini in die Entwicklung und den kommerziellen Vertrieb von Arzneimitteln, um Patienten und Ärzten auf der ganzen Welt ein breites Portfolio von Produkten in den Bereichen Herz-Kreislauf, Atemwegserkrankungen, Gastroenterologie, Stoffwechsel, Infektionskrankheiten und entzündungshemmende/analgetische Therapien anzubieten.

Menarini engagiert sich zudem intensiv in der Onkologie, wo sich verschiedene neue Wirkstoffe für die Behandlung einer Vielzahl von Tumoren in der Entwicklung befinden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.berlin-chemie.de und www.menarini.com.